

Marburger Geographische Gesellschaft

Exkursionen im Jahre 2012

Anmeldungen: ab 01. November 2011! *

Siehe auch: <http://www.uni-marburg.de/fb19/einrichtung/mgg>

„Ägypten zwischen Gizeh und Abu Simbel“

Organisation: Prof. Dr. A. Pletsch und E. Pletsch

Termin: 02. bis 09. März 2012

Preis p. P. 1.200,— € (EZ-Zuschlag: 160,— €)

Vorbesprechung: 31. 01.2012, 17.00 h im Gr. Hörsaal

Wegen des frühen Zeitpunkts waren Anmeldungen zu dieser Exkursion ab 12. 07. 2011 möglich. Auf den Termin wurde bereits im letzten Vortrag des Sommersemesters, im Internet und im Programm für das WS 2011/12 hingewiesen, das im Juli 2011 versandt wurde!

(Diese Exkursion ist bereits ausgebucht; Nachrückermöglichkeit auf Anfrage)

1. Tag (Fr., 02.03.): Bustransfer von Marburg nach Frankfurt, Flug nach Kairo

Flug mit Egypt Air von Frankfurt nach Kairo. Empfang am Flughafen (Erledigung der Visaformalitäten) und Transfer in das Hotel Radisson Blu****. (Sehr zentral im Viertel Heliopolis und unweit des Shopping Centers "City Stars" gelegen, Swimmingpool, Sonnenterrasse etc. Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung).

2. Tag (Sa., 03.03.): Kairo und die Pyramiden

Themen: Besichtigung der Pyramiden von Gizeh sowie der Stufenpyramiden von Sakkara inklusive einem Mittagessen. Danach Rückfahrt. Abendessen und Übernachtung im Hotel Radisson Blu.

3. Tag (So., 04.03.): Kairo (Stadtprogramm)

Themen: Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt in Kairo. Besuch des Ägyptischen Museums (soweit wieder möglich) und der Zitadelle. Nachmittags Bummel über den Khan el Khalili Bazar. Abendessen und Übernachtung im Hotel Radisson Blu.

4. Tag (Mo., 05.03.): Flug Kairo – Assuan

Themen: Vormittags Flug von Kairo nach Assuan. Gegen Mittag Einschiffung auf das Nilkreuzfahrtschiff MS Monica. Dort Mittagessen. Anschließend Besichtigung des Staudamms, des unvollendeten Obelisks und des traditionellen Marktviertels. Abendessen und Übernachtung an Bord. (Die Komfortschiffe verfügen über Restaurants, Lounge/Bar, Sonnendeck mit Swimmingpool und Liegen mit Auflage, Mietsafes an der Rezeption etc. Die Außenkabinen mit französischem Balkon verfügen über Bad oder Dusche/WC, Föhn, Fernseher, Minibar, internes Telefon und Klimaanlage. Sämtliche Mahlzeiten in Buffetform).

5. Tag (Di., 06.03.): Assuan – Abu Simbel – Komombo – Edfu

Themen: Sehr zeitig beginnender Busausflug nach Abu Simbel, eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Ägyptens. Zum Mittagessen zurück in Assuan. Im Laufe des Nachmittags Besichtigung des Tempels von Komombo. Weiterfahrt nach Edfu. Abendessen und Übernachtung an Bord.

6. Tag (Mi., 07.03.): Edfu – Fahrt in Richtung Luxor

Themen: Nach dem Frühstück Besichtigung des Tempels von Edfu, einer der besterhaltenen Tempelanlagen Oberägyptens. Anschließend Mittagessen und Weiterfahrt auf dem Nil nach Luxor. Abendessen und Übernachtung an Bord.

7. Tag (Do., 08.03.): Luxor – Theben West

Themen: Vormittags Besuch der Totenstadt Theben West, das Tal der Könige, des Tempels der Hatshepsuth und der Kolosse von Memnon. Mittagessen an Bord, danach Ausschiffung und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag: Besichtigung des Tempels von Luxor sowie der wohl imposantesten Tempelanlage überhaupt, des Tempels von Karnak. Abendessen und Übernachtung im Hotel Sheraton**** in Luxor. (direkt am östlichen Nilufer gelegen und von einem üppigen tropischen Garten umgeben).

8. Tag (Fr., 09.03.): Rückflug nach Frankfurt

Transfer zum Flughafen und Rückflug via Kairo nach Frankfurt. Bustransfer nach Marburg.

„Themen und Kulturexkursion Leipzig II: Rohstoffe und Gewässer“

Leitung: Prof. Dr. Chr. Opp

Termin: 07. bis 10. Juni 2012

Preis p. P. im DZ (nur ÜF): 260,— € (EZ-Zuschlag 120,— €)

Kulturprogramm: Gewandhausorchester (38 €) und Kabarett (ca. 23 €) zusätzlich!

► Vorberechnung: 05.06.2012, 17.00 h, Gr. Hörsaal

07.06. (Do.): Anfahrt über Autobahn nach Leipzig. Themen: Nach Zeitverfügbarkeit am Nachmittag Spaziergang vom Schillerhaus über das Gohliser Schlösschen und Rosenthal zur City. Am Abend Konzertbesuch Gewandhausorchester: J.S. Bach (BWV 1004), S. Rachmaninow (3. Konzert für Klavier und Orchester), S. Prokofjew (7. Sinfonie). (3 Übernachtungen im Hotel Motel One)(Fahrstrecke ca. 370 km)

08.06. (Fr.): Fahrt mit dem Bus in die Umgebung von Leipzig. Rahmenthema „Rohstoffe“.

Themen: An diesem Tag werden besonders die Lagerstättengeneese, die Nutzungsmöglichkeiten und -probleme des Braunkohlenbergbaus vorgestellt und diskutiert. Am Abend Besuch eines Kabarett-Programms. (Fahrstrecke ca. 120 km)

09.06. (Sa.): Fahrt mit dem Bus in die Umgebung von und durch Leipzig. Rahmenthematik

„Gewässer“. Themen: An diesem Tag stehen Fragen der Gewässerentwicklung und Gewässernutzung in Leipzig und Umgebung im Vordergrund. Vorgesehen ist auch eine Motorbootfahrt auf „Leipziger Gewässern“ am späten Nachmittag. (Fahrstrecke ca. 80 km)

10.06. (So.): Am Vormittag Fortsetzung der Themen „Rohstoffe und Gewässer“ in der Umgebung von Leipzig. Am Nachmittag Rückfahrt nach Marburg. (Fahrstrecke ca. 400 km)

„Fahradexkursion Ruhrgebiet“

Leitung: PD Dr. St. Harnischmacher

Termin: 28. Juni bis 01. Juli 2012

Preis p. P.: ca. 130,— € (max. 18 Personen)

► Vorberechnung: 26.06.2012, 17.00 h, Gr. Hörsaal

Vorbemerkung: Vom vorgesehenen Quartier aus werden zwei bis drei Fahrradtouren geplant, die auf Teilschnitten der „Route der Industriekultur“ ins östliche, westliche, zentrale und südliche Ruhrgebiet führen. Die Routen verlaufen auf überwiegend ruhigen und attraktiven Kanalufer-, Wald- und Wirtschaftswegen und auf ehemaligen Bahntrassen. Neben den Zeitzeugen der 150-jährigen industriellen Vergangenheit des Reviers werden Beispiele für den Strukturwandel und den heutigen Umgang mit den Hinterlassenschaften des einstigen „Ruhrpotts“ vorgestellt, der sich heute gerne als moderne Metropolregion präsentiert. Das Fahrrad bietet auf den vielen neu gestalteten Wegen wie dem Emscher Park-Radweg oder dem Ruhrtal-Radweg eine ausgezeichnete Gelegenheit, diese Region kennenzulernen. Die Unterbringung ist im Naturfreundehaus „Fritz-Bohne“ in Gelsenkirchen vorgesehen (in 3- und 4-Bettzimmern). Kleinere Programmänderungen (Ergänzungen, Kürzungen) könnten sich naturgemäß noch vor Ort ergeben.

28.06. (Do.): Anfahrt von Marburg. Schwerpunkt Dortmund

Themen: Phoenix-See, Bergsenkungs- und Naturschutzgebiet Hallerey, Zeche und Kokerei Hansa, Dortmunder Hafen. (Fahrstrecke ca. 250 km, an diesem Tag evtl. eine kleinere Fahrradtour zur Einstimmung, nach Zeitverfügbarkeit)

29.06. (Fr.): Schwerpunkt Gelsenkirchen und Umgebung

Themen: Zeche Zollverein, Emscherbruch, Zeche Ewald mit Landschaftspark Hoheward, Siedlung Dahlhauser Heide, Malakoffturm Unser Fritz, Zeche Hannover, Jahrhunderthalle Bochum, Halde Rheinelbe, Mechtenberg. (Fahrstrecke per Rad ca. 50 km)

30.06. (Sa): Schwerpunkte Oberhausen und Duisburg

Themen: entlang des Emscher Park-Radweges zum Gasometer Oberhausen, Schloss Oberhausen, Siedlung Eisenheim, Landschaftspark Duisburg-Nord, entlang des Rheins zum Alsumer Berg, Hochofenwerk Schwelgern, Hafen Duisburg-Walsum, Klärwerk Emschermündung. (Fahrstrecke per Rad ca. 55 km)

01.07. (So.): Schwerpunkt Essener Süden und Ruhrtal, Rückfahrt nach Marburg

Themen: Margarethenhöhe, Villa Hügel und Hügelpark, Essen-Werden, Baldeneysee. (Fahrstrecke ca. 260 km. Evtl. am Vormittag ein Teilstück der Strecke per Fahrrad. Die Entscheidung hierüber wird im Rahmen der konkreten Tagesplanung noch mit den Teilnehmern vor Ort diskutiert).

„Wehrhaftes Franken“

Leitung: Prof. Dr. B. Büdel

Termin: 20. bis 22. Juli 2012

Preis p. P. im DZ (HP): 190,— € (EZ-Zuschlag: 30,— €)

► Vorinformationen werden rechtzeitig per E-Mail-Rundschreiben versandt!

20.07. (Fr.): Fahrt von Marburg über Alsfeld und Fulda nach Iphofen

Themen: Einführung in das Thema „Wehrkirchen und Kirchenburgen“. Burgen als Zeichen der Macht. Tilman Riemenschneider und sein Wirken in Unterfranken. Wehrkirchen in Heustreu/Rhön (Ringkirchenburg), Ostheim v. d. Rhön (Gadenkirchenburg) und Neustadt/Saale (Ganerbenburg). Riemenschneideraltar in Rimpar. Übernachtung in Iphofen. (2 Übernachtungen, Fahrtstrecke ca. 330 km)

21.07. (Sa.): Iphofen – Mönchsondheim – Dinkelsbühl

Themen: Vormittags Stadtbesichtigung von Iphofen mit Schwerpunkt Stadtbefestigung und Beinhaus; Anschließend Fahrt zur Gadenkirchenburg in Mönchsondheim. Nachmittags Fahrt nach Dinkelsbühl, Stadtbesichtigung mit Schwerpunkt mittelalterliche Stadtplanung und Stadtbefestigung. Rückfahrt nach Iphofen. (Fahrtstrecke ca. 210 km)

22.07. (So.): Kirchenburgen in Unterfranken. Rückfahrt nach Marburg

Themen: Dertingen und Urphar - ursprüngliche Wehrkirchen mit Flügelaltar aus dem Umkreis von T. Riemenschneider bzw. mittelalterlichen Fresken im Kirchenraum, Eschau – Burg Wildenstein – Mainzisch-Rieneckische Fehde im Hochmittelalter, Belagerungstechniken; Hessenthal, Kirchenburg mit Riemenschneiderwerken. Rückfahrt nach Marburg. (Fahrtstrecke ca. 280 km)

„Das südliche Skandinavien“ *

Leitung: Dr. W. W. Jungmann

Termin: 19. bis 31. August 2012

Preis p. P. im DZ (HP): ca. 1150,— € (EZ-Zuschlag: ca. 375,— €) (siehe Anmerkung)

► Vorbesprechung: 14.8.2012, 18.30 h, Gr. Hörsaal)

1. Tag (So., 19.08.): Fahrt von Marburg über Hamburg und Schleswig nach Flensburg

Themen: Die nordische Vereisung in Norddeutschland bzw. Schleswig-Holstein. Zur Geschichte der Landschaften in Schleswig-Holstein und der Städte Schleswig (Haithabu) und Flensburg. (1 Übernachtung in Flensburg, Fahrtstrecke ca. 560 km)

2. Tag (Mo., 20.08.): Fahrt von Flensburg über Tondern (Tønder), Ribe, Esbjerg, Odense (Fünen) nach Ballerup (bei Kopenhagen, Seeland)

Themen: Die Marsch und die Stadt Tønder. Die Grenze zwischen Deutschen und Dänen. Ribe, die dänische Handelsstadt in der Fanøbuch. Das historische Erbe der Wikinger und der Christianisierung der Dänen. Esbjerg, wichtigster Nordsee- und Fischereihafen sowie Versorgungsstation der Ölplattformen. Odense, die Geburtsstadt des Märchendichters H.C. Anderson und Verwaltungszentrum der Insel Fünen. Die Entstehung der dänischen Inselwelt und deren heutige Nutzung. Die Landschaften Jütlands. Historische Heer- und Ochsenwege. Die Universitätsstadt Roskilde, heutiges Zentrum für Dänemarks Energie- und Umweltforschung. Stadt der dänischen Könige und der Wikinger. (2 Übernachtungen in Ballerup (bei Kopenhagen), Fahrtstrecke ca. 430 km)

3. Tag (Di., 21.08.): Stadtekursion nach Roskilde und Kopenhagen

Themen: Die Hauptstadt der ältesten Monarchie Europas und dänische Kulturmetropole. Skandinaviens Finanz- und Hightech-Zentrum. Vom Fischerdorf zur Metropole. Ein historischer Stadtrundgang. Rummelplatz und Kulturzentrum: der Tivoli. Moderne Stadtarchitektur. (Fahrtstrecke ca. 100 km)

4. Tag (Mi., 22.08.): Von Kopenhagen über die Öresundbrücke nach Malmö und Lund. Nachmittags weiter über Kristianstad und Karlskrona nach Kalmar

Themen: Die Öresundbrücke und der Wandel Malmö vom Industriestandort zur modernen Metropole. Zur Stadtgeschichte Malmö und der Landschaft Schonen. Zum Stadtumbau: Neues Leben im alten Werftviertel. Neue Architektur. Die Universitätsgeschichte Lunds. Die älteste und bedeutendste Kathedrale Schwedens (Domkykra). Kristianstad, eine ideale Stadt der Renaissance. Karlskrona, Barockstadt auf 33 Schäreninseln und Weltkulturerbe. Kalmar und die Geschichte der skandinavischen Königreiche. (1 Übernachtung in Kalmar, Fahrtstrecke ca. 340 km)

5. Tag (Do., 23.08.): Fahrt von Kalmar über Jönköping (Vättern), Linköping und Norrköping nach Stockholm

Themen: Jönköping, die große Stadt der Schwedenhölzer am Vättern. Zur Ökologie der schwedischen Seen. Die Schleusentreppe von Berg des Göta-Kanals. Die Landschaften von Östergötland. Die Landschaft Södermanland mit Nyköping. Zur Industriegeschichte von Norrköping (Textilfabrikation). (3 Übernachtungen im Innenstadtbereich von Stockholm, Fahrtstrecke ca. 410 km)

6. Tag (Fr., 24.08.): Stadtekursion Stockholm (Tour 1)

Themen: Zur Architektur der Stadt (Holzhütten, gründerzeitliche Mehrfamilienhäuser, funktionale Bauten). Zur Sozialstruktur der städtischen Bevölkerung (z.B. in Södermalm). Arbeiterviertel im sozialen Wandel. Ländliche Romantik und Szeneflair. (Fahrtstrecke ca. 60 km)

7. Tag (Sa., 25.08.): Stadtekursion Stockholm (Tour 2)

Themen: Die Stadtgeschichte Stockholms und die Landesgeschichte Schwedens. Der städtische Siedlungsraum und die genetische und funktionale Gliederung der Hauptstadt Schwedens. Das Herz der Stadt: Gamla Stan. Zur Infrastruktur des Großraums Stockholm. Die bedeutendsten Gebäude der Stadt (Schloss, Domkirche, Börse, Reichstag, Stadthaus). Das Geschäftszentrum. Inselshopping in der City des „Venedig des Nordens“. (busfreier Tag)

8. Tag (So., 26.08.): Fahrt von Stockholm über Mälarsee (Mälaren), Västerås oder Eskilstuna nach Karlstad

Themen: Die Schlösser und Herrensitze am und im Mälarsee. Birka, ein bedeutender Handelsplatz der Wikinger. Schloss Gripsholm im Zeichen der schwedischen Geschichte und der deutschen Literatur. Zur Entstehungsgeschichte der See- und Insellandschaft des Mälaren (Mälarsee). Die Stadtentwicklung von Örebro. (1 Übernachtung in Karlstad, Fahrtstrecke ca. 310 km)

9. Tag (Mo., 27.08.): Fahrt von Karlstad (Vänernsee) nach Oslo

Themen: Zur Entstehung der südschwedischen Seen (Vänernsee, Vätternsee). Die Wälder und ihre geoökologische Entwicklung nach der Eiszeit. Die Geologie des skandinavischen Gebirges. Der Tourismus an den Seen. Die Landschaft Östland und der Oslofjord. Zur Entstehung der Fjordenküste. Die bedeutenden Schlaglichter und Impressionen einer Südnorwegenreise. Am Spätnachmittag Bummel über die *Karl Johans Gate*, der bedeutendsten Geschäfts- und Flanierstraße Oslos. (3 Übernachtungen im Innenstadtbereich von Oslo, Fahrtstrecke ca. 225 km)

10. Tag (Di., 28.08.): Stadtekursion Oslo (und Umgebung)

Themen: Das skandinavische Städtesystem. Ein Vergleich zwischen nord- und mitteleuropäischer Stadtentwicklung. Historisch-genetische und funktionale Stadtstruktur. Die moderne Stadtregion der norwegischen Hauptstadt. Fahrt zum Holmenkollen, evtl. mit Möglichkeit der Auffahrt zur Skisprungschanze (Fakultative individuelle Alternative: Munch-Museum und/oder Fram-Museum). (Fahrtstrecke ca. 60 km)

11. Tag (Mi., 29.08.): Fahrt in das „Gudbrandsdalen“ nach Lillehammer

Themen: Morphologie des „Gudbrandsdalen“. Der Mjøsensee und seine Randlandschaften. Lillehammer, vom Bauerndorf zum internationalen (olympischen) Skizentrum. (Fahrtstrecke ca. 350 km)

12. Tag (Do., 30.08.): Fahrt von Oslo über Göteborg und Varberg nach Halmstad.

Themen: Bohuslän und bronzezeitliche Felszeichnungen. Der größte Seehafen Skandinaviens und Schwedens Tor zur Welt. Göteborg, Zentrum für Wissenschaft und Forschung. Stadtgeographische Gliederung der zweitgrößten Stadt des Landes. Die Schärenküste an der Nordsee (Göteborger Schären). Varberg, Schwedens führender Kurort für Wellness und mehr. Halmstad, die dänische Renaissancestadt Christians IV. mit dem längsten Sandstrand Schwedens. Die Verkehrsgeographie Südskandinaviens. (1 Übernachtung in Halmstad, Fahrtstrecke ca. 450 km)

13. Tag (Fr., 31.08.): Fahrt mit der Fähre Helsingborg/Helsingør nach Kopenhagen, weiter über Rødbyhavn/Puttgarten (Fähre), Lübeck und Hamburg nach Marburg.

Themen: Helsingborg, Schwedens zweitgrößter Hafen mit bedeutender Fährschiffahrt. Landeskundliche Erläuterungen während der Fahrt. (Fahrtstrecke ca. 850 km)

Evtl. weitere Kurzexkursionen 2012
Siehe Ankündigungen im Programm des Sommersemesters 2012 !

* Anmerkung: Programm und Kalkulation sind vorläufig, da insbesondere die Quartierbestätigungen (und damit auch die Preise) teilweise noch ausstehen. Preisabweichungen +/- 10 % möglich!